

Mitglieder *aktiv*



Das Magazin der Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G.

3/2014

In Gotha zu Hause



Nachbarschaft kann Leben retten

Eindrücke vom Kinderfest

Auswertung Mitgliederzufriedenheit

Inhaltsverzeichnis

- 2 Firmeninformationen**
- 3 Editorial**
- 4-5 Baugeschehen 2014**
- 6 Unsere Partner**
- 7 Auswertung Mitgliederzufriedenheit**
- 8-9 Mitglieder aktiv**
Nachbarschaftshilfe
Foto-Ausstellung
Balkonwettbewerb
- 10-11 Senioren aktiv**
50- und 60-jährige Mitgliedschaften
Reisen
Jubilare
- 12-13 Familien aktiv**
Eindrücke vom Kinderfest
Unsere Schulanfänger
- 14 Unsere Partner**
- 15 Weihnachtsgruß**
- 16 Service**

**Achtung
geänderte
Öffnungszeiten
auf Seite 16**

Eine Schultüte zum Ausbildungsbeginn

Am 4. August startete Daniel Dehmel seine Ausbildung zum Immobilienkaufmann in unserer Genossenschaft. Die Vorstände Heike Backhaus und Steffen Priebe begrüßten den ehemaligen Bundeswehrsoldaten herzlich und wünschten ihm einen glücklichen Start und viel Freude bei den anstehenden Aufgaben. Neben seiner praktischen Ausbildung wird der 31-jährige die Berufsschule in Erfurt besuchen.

Viel Spaß zum Ausbildungsstart wünscht das gesamte wbg-Team.



Im Dienst der Genossenschaft – drei Mitarbeiter feiern Betriebsjubiläen



Detlef Bergmann, Joachim Hoja, Ralf Lang

In den vergangenen Monaten gab es gleich drei Jubiläen zu feiern: Das gesamte Team gratulierte Detlef Bergmann am 27. August zu 30 Jahren Betriebszugehörigkeit, Joachim Hoja am 1. September zum 20. Betriebsjubiläum sowie Ralf Lang ebenfalls am 1. September zu tatenreichen 25 Jahren im Dienste der wbg-Mitglieder. Allen dreien gilt ein herzlicher Dank der gesamten Genossenschaft für viele Jahre Ideenreichtum, Zuverlässigkeit und Engagement.

wbg trauert um Volker Böhmert



Am 25. Oktober 2014 schied Volker Böhmert mit 71 Jahren aus dem Leben. Als ehemaliges Aufsichtsratsmitglied wird er dem Verwaltungsteam, dem Vorstand und Aufsichtsrat stets in guter Erinnerung bleiben. Während seiner langjährigen Tätigkeit im Aufsichtsrat gründete Volker Böhmert 2005 den Seniorenbeirat der wbg. Er hat die gute Entwicklung der Genossenschaft mitbestimmt – dafür gebührt ihm der Dank aller Mitglieder, Mitarbeiter, des Vorstands sowie des Aufsichtsrates.

wbg-Mitarbeiter bilden sich weiter

Zum 1. September begann Mitarbeiter Swen Wodarz sein berufsbegleitendes Studium zum Immobilien Techniker an der Mitteldeutschen Fachakademie der Thüringer Wohnungswirtschaft in Erfurt. Die Weiterbildung dauert zwei Jahre und vermittelt den Teilnehmern modular kaufmännisches und technisches Fachwissen der Immobilienbewirtschaftung. Das wbg-Team wünscht hierzu viel Spaß, Ehrgeiz, Durchhaltevermögen für einen erfolgreichen Abschluss.



Sehr geehrte Mitglieder, Geschäftspartner und Freunde unserer Genossenschaft,

nach einem goldenen Herbst mit vielen Sonnentagen steht nun die dunkle Jahreszeit vor der Tür. Die Tage werden kürzer, die Menschen ruhiger – man zieht sich zurück ins warme Heim, sucht ein wohliges Plätzchen und genießt duftendes Gebäck und Glühwein. So hat jede Zeit seine Vorzüge – sie zu erkennen, zu verstehen und zu nutzen, das ist die Formel zum Glück.

Doch nicht immer sind die Randbedingungen hierfür gegeben. Unsere Gedanken gelten in dieser Zeit besonders den Flüchtlingen und Asylanten. Uns wird bewusst, welch hohes Gut ein gemütliches und wohliges Zuhause darstellt.

Mit den Baumaßnahmen 2014 haben Aufsichtsrat, Vorstand und Mitarbeiter rund 2,25 Millionen Euro eingesetzt, um Ihnen, liebe Genossenschaftsmitglieder, das Wohnen in Ihrem Zuhause so angenehm wie möglich zu machen und den Wohnwert deutlich zu verbessern. Dazu gehörten der Anbau von Balkonen, Fassadensanierungen, Instandsetzung von Kellern, Treppenhäusern sowie die Gestaltung von Außenanlagen. Allein die Investitionen in den Bestand sind jedoch nicht ausreichend, um die seit Jahren stabile Entwicklung unserer Genossenschaft zu einem modernen, starken und erfolgreichen Wohnungsunternehmen fortzuführen. Äußerst wichtig ist es, die Wohnungsnachfrage zu kennen, zu analysieren und auf lange Sicht die richtigen Entscheidungen zu treffen. Mit dem Neubau Brühl 9-15, der Komplexsanierung Fritzelsgasse 2, 4, 6 sowie der Blumenbachstraße 10, 12, 14, 16 reagieren wir auf die verstärkte Nachfrage nach hochwertigem, barrierearmen Wohnraum in der Innenstadt.

Seit nunmehr 119 Jahren gehörte es zu den Stärken unserer Genossenschaft, sich den wechselnden Bedingungen



anzupassen. Genossenschaftliches Wohnen ist auch generationsübergreifendes Wohnen. Altengerechtes und barrierefreies Wohnen sind ebenso wie familienfreundliches und junges Wohnen Zielsetzungen unserer Arbeit.

Diese Ziele werden auch im kommenden Jubiläumsjahr unsere Arbeit bestimmen. 120 Jahre Genossenschaft heißt auch 120 Jahre Wandel. Wie sich das Leben der Genossenschaftsmitglieder verändert hat, möchten wir Ihnen am 27. April 2015 zeigen. Schon heute freuen wir uns auf ein unvergessliches Mitgliederfest im Innenhof des Schlosses Friedenstein.

Doch bevor sich alle wieder in die Arbeit stürzen, kehren wir erst einmal in uns und genießen die besinnlichen und ruhigen Stunden der Weihnachtszeit. Wir wünschen Ihnen von Herzen ein frohes Fest, einen Blick in leuchtende Kinderaugen, die süße Aufregung der Bescherung sowie viele gute Gedanken und Vorsätze für das neue Jahr.

Herzlichst, Ihre Heike Backhaus und Steffen Priebe

Aufruf zur Aufsichtsratswahl 2015

Liebe Mitglieder, anlässlich der Vertreterversammlung am 23. Juni 2015 finden gemäß Genossenschaftssatzung nach 4 Jahren Amtszeit die nächsten Wahlen des Aufsichtsrates statt. Wir möchten bereits zu diesem frühen Zeitpunkt an dieses wichtige Ereignis im Leben unserer Genossenschaft erinnern und Sie aufrufen, frühzeitig geeignete Kandidaten aus den Reihen der Genossenschaftsmitglieder für eine Kandidatur zu gewinnen und vorzuschlagen. Die Aufgaben und Pflichten des Aufsichtsrates sind umfassend in der Satzung der wbg Gotha e.G. §§ 24–30 beschrieben.

Die künftigen Mitglieder des Aufsichtsrates sollten

- über wohnungswirtschaftliches Wissen verfügen,
- fähig sein, sich über das kaufmännische und technische Handeln des Vorstandes ein Urteil zu bilden,
- persönlich vom Vorstand und wirtschaftlich von der Genossenschaft unabhängig sein,
- eine vertrauensvolle aber kritische Zusammenarbeit mit dem Vorstand pflegen.

Wir rufen Sie auf, dafür Sorge zu tragen, dass die Verteterversammlung 2015 aus einem Kreis geeigneter Kandidaten einen starken Aufsichtsrat von mindestens 3 und höchstens 5 Mitgliedern wählen kann, der für die nächsten 4 Jahre den Vorstand positiv begleitet.

Dr. Udo Bender, Heike Backhaus und Steffen Priebe

Baugeschehen 2014

Auch in diesem Jahr hat sich viel in den Wohnquartieren der wbg getan. So erhielt zu Beginn des Jahres die Otto-Geithner-Straße 3 – 17 eine neue Fassade. Auch in der Klosterstraße 8 – 10 wurde fleißig saniert: die Mitglieder dort freuen sich in diesem Jahr über neue Fenster, eine sanierte Fassade sowie ein saniertes Mansarddach und

den südseitigen Balkonanbau. In der Clara-Zetkin-Straße 67 – 68 wurden ebenfalls Fassade, Fugen und Fenster saniert sowie die langersehnten Balkone angebaut. Der Balkonanbau in der Friemarers Straße rundete das Baugeschehen 2014 ab.



Otto-Geithner-Straße 3 – 17, Sanierung Fassade



Klosterstraße 8 – 10, Erneuerung Fenster, Sanierung Fassade und Mansarddach, Fugensanierung, Balkonanbau



Clara-Zetkin-Straße 67 – 68, Sanierung Fassade, Fugensanierung, Erneuerung Fenster, Balkonanbau



Friemarers Straße 57, Balkonanbau



Historisches Giebelmotiv restauriert

Wem ist er nicht schon einmal aufgefallen, der Stuhl am Giebel der Blumenbachstraße / Ecke Hützelsgasse? Doch die wenigsten wissen, was es mit diesem Motiv auf sich hat.

Bereits 1990 wurde von dem Künstler Ulf Raecke aus Erfurt eine Wandgestaltung als Teil eines Ensembles an architekturbezogener Kunst des innerstädtischen Neubaugebietes vorgenommen. Der Stuhl war für den Künstler das Symbol für das bewusste Hinsetzen und zur Ruhe kommen. Würde man die Platte oben aufreißen, würde sich dem Betrachter der Blick zum blauen Himmel eröffnen. Der Künstler ist zwar vor vier Jahren verstorben, jedoch gehen die Urheberrechte 70 Jahre an die Erben über. So entschied sich die wbg bei einem Ortstermin gemeinsam mit dem Sohn von Herrn Ulf Raecke, die Sanierung durchzuführen.

Als Teilbemalung direkt auf den Putz aufgebracht hielt es Regen, Hagel und Schnee viele Jahre stand. Im Zuge der Sanierung sollte auch ein Badfenster im 5. OG eingebettet werden, die Plattenfugen mit Dämm-

streifen verschlossen sowie die Außenfassade in Grün- und Grautönen erstrahlen. Somit musste die gesamte Malschichtoberfläche mit Wasser und Schwämmen von Staub und Verschmutzung gereinigt, der Pflanzenwuchs entfernt, die abpudernde Silikatmalerei gefestigt, witterungsbedingte Fehlstellen ergänzt sowie größere Bildbereiche rund um das Badzimmerfenster im 5.OG erneuert werden. Hier halfen Quellen wie „Ich wollte Wände aufbrechen“ aus dem Journal zur Plattenbausanierung Ausgabe 2/2007 weiter. Auch wurden im Zuge der Sanierungsarbeiten die neu aufgebrachten Fugenbänder im Wandbild angestrichen, die oberen „Plattenuntersichten“ grün umgestrichen und die während des Gerüstbaus entstandenen Gerüstdübellöcher wieder verschlossen.

Seit August 2014 können sich die Bewohner des Quartiers nicht nur an einer neuen Fassade, sondern auch am restaurierten Kunstwerk aus dem Ensemble architekturbezogener Kunst des innerstädtischen Neubaugebietes erfreuen.



Vorher



Nachher

Wir wünschen
 unserer werten Kundschaft,
 unseren Geschäftspartnern und Bekannten
 ein frohes Weihnachtsfest
 und ein gesundes, erfolgreiches 2015,
 verbunden mit dem Dank
 für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.



Kranz

Ihr Fachbetrieb für: Beratung, Vertrieb, Montage, Reparatur, Wartung • Inh. D. Balthasar
 Siebleber Straße 12 • 99867 Gotha • Telefon: 03621-85 26 82 • Fax: 03621-21 93 37
 Mobil: 0172-3 61 79 98 • E-Mail: kranz-balthasar@t-online.de • www.kranz-rolllaeden-gotha.de



**HAUS
 TECHNIK
 GmbH Service**

- **Wartung**
- **Service**
- **Installation**

Heizung-, Lüftungs-, Sanitär- und Klimatechnik

E-Mail: info-service@hti-gotha.de

Goldbacher Str. 37 Tel. 03621/22947-200
 99867 Gotha Fax 03621/22947-210



ZHD Tel 0 36 21 / 50333-33
 Fax 0 36 21 / 50333-20
 www.zhd-gotha.de

Zeitarbeit und Hausmeisterdienst GmbH
 Friemarier Straße 12 • 99867 Gotha

- Entrümpelung/Wohnungsauflösung
- Reinigungsservice
- Grünanlagenpflege/Objektpflege
- Durchführung kleiner Reparaturen
- Renovierungshilfe
- Kleincontainerstellung

Nutzen Sie auch unseren Zeitarbeitservice!!!

**MALERFACHBETRIEB
 HARTMUT RITTER**

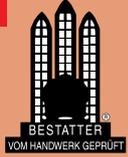


*Wir wünschen Ihnen ein besinnliches
 Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
 ins neue Jahr.*



Gleichenstraße 20
 99867 Gotha
 Telefon 03621/892289
 Fax 03621/892290
 Mobil 0171/8228139

**Bestattungsinstitut
 Gotha GmbH**



Zertifiziertes Bestattungsunternehmen

Sämtliche
 Bestattungsdienstleistungen
 Vielfältige Natursteinarbeiten
 Grabpflege das ganze Jahr

*Wir, gemeinsam
 für Sie!*



www.bestattung-gotha.de

Langensalzaer Str. 89 • 99867 Gotha • Tel.: 03621/ 3087-0



**HERGL
 DRUCKEREI**
...immer in Bewegung!



LOGISTIK | BERATUNG | SERVICE | GESTALTUNG | DRUCK | WEITERVERARBEITUNG

Oberer Goldbacher Weg 3
 99869 Warza
 Tel. 036255 - 839-0
 Fax 036255 - 839-83
 info@hergl-druckerei.de
 www.hergl-druckerei.de

RepuGraph® Report – wbg Gotha Mitgliederzufriedenheit 2014

Im Zentrum der Studie stand die Zufriedenheit mit dem bestehenden Leistungsangebot der wbg Gotha e.G. Die Mitgliederbefragung wurde mittels gedruckter Bewertungskarten sowie über das Internet durchgeführt. Sie erfolgte anonymisiert. Die Befragung fand im Zeitraum vom 27.08. bis zum 31.10.2014 statt.

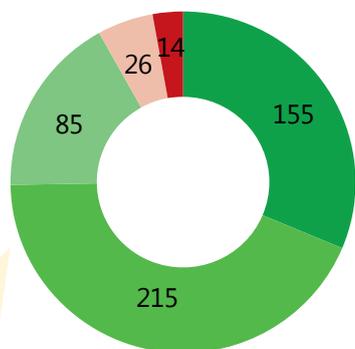
1. Gesamtzufriedenheit



4,0 von 5 Sternen

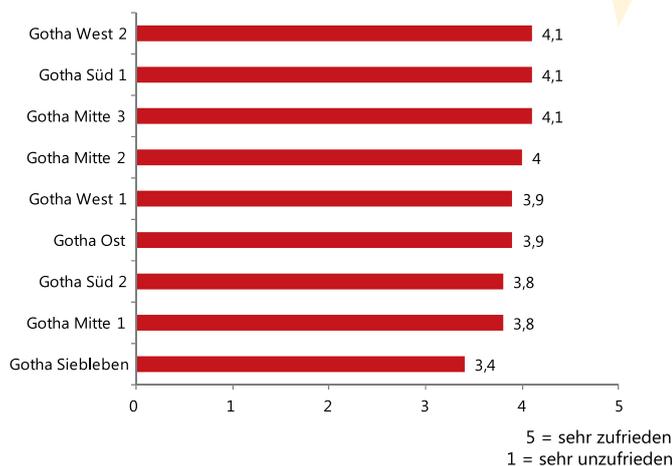
75% der Mitglieder sind insgesamt mit der wbg zufrieden oder sehr zufrieden, was insgesamt für ein gutes Zufriedenheitsbild spricht. Als explizit unzufrieden positionieren sich 8% der Mieter.

	Anzahl	in %
sehr zufrieden	155	31,31
zufrieden	215	43,43
tendenziell eher zufrieden	85	17,17
unzufrieden	26	5,25
sehr unzufrieden	14	2,83
Gesamt	495	100,00



- sehr zufrieden
- zufrieden
- tendenziell eher zufrieden
- unzufrieden
- sehr unzufrieden

Blick auf die Regionen



2. Wohnsituation



3,8 von 5 Sternen

3. Service Qualität



3,8 von 5 Sternen

4. Wohnen mit Service



4,1 von 5 Sternen

5. Service Umfang



3,8 von 5 Sternen

6. Ausstattungsqualität



2,6 von 5 Sternen

7. Kooperation Mehrgenerationenhaus



2,0 von 5 Sternen

8. Gemeinschaftsgedanke



3,6 von 5 Sternen

9. Zukunft der wbg



4,0 von 5 Sternen

10. Weiterempfehlung



4,2 von 5 Sternen

Zur Sicherstellung der Echtheit der Ergebnisse wurden Bewertungscodes mit einmaliger Gültigkeit eingesetzt. Die Bewertungskarte umfasste 10 geschlossene Bewertungsfragen und 1 offene Frage für Anmerkungen. Insgesamt sind 2.304 Bewertungskarten mit Code an alle Mietparteien der wbg Gotha ausgegeben worden. Jede Mietpartei hatte die Chance, völlig anonym seine Meinung zu äußern. Im Ergebnis der Mitgliederbefragung hat die wbg Gotha wichtige Hinweise zu den aktuellen Bedürfnissen der Mieter erhalten, die sich auf den Zustand der Wohnungen, Gebäude und des Wohnumfeldes aber auch auf die Serviceangebote beziehen. Diese werden in den Planungsgesprächen in den nächsten Jahren Berücksichtigung finden. Die Rücklaufquote ist mit 22% als sehr gut einzustufen. Insgesamt wurden 505 Bewertungen abgegeben (Stand: 06.11.2014 um 15:00 Uhr). Alle Bewertungen basieren auf Sternen, die auf einer Skala von 1 bis 5 vergeben werden konnten. Dabei gilt: „Je mehr Sterne desto höher der Zufriedenheitsgrad“.

Gute Nachbarschaft kann Leben retten

Es passte einfach zusammen – offene Fenster, ein voller Briefkasten, keine Geräusche aus der Wohnung nebenan. Da stimmt was nicht, dachte sich Mitte September Torsten Köhler aus der Otto-Geithner-Straße und gab der wbg einen Hinweis. Diese rief die Polizei zu Hilfe. Als die Beamten die Wohnung betraten, fanden sie den 68-jährigen Bewohner ohne Bewusstsein vor. Mehrere Tage hatte er hier gelegen – ein Schlaganfall, wie sich später herausstellen sollte. Dass er überlebte, hat er seinem Nachbarn zu verdanken. Er wurde sofort im Gothaer Klinikum behandelt, eine anschließende RehaMaßnahme sollte baldige Genesung bringen.



Sabine Schade, Wohnungsverwalterin der wbg: „Wir sind sehr froh, dass in vielen unserer Wohnquartiere ein solch gutes nachbarschaftliches Verhältnis herrscht – da passt noch einer auf den anderen auf!“ Dennoch: wo keine Beziehungen zwischen Nachbarn existieren, keiner hinschaut und keiner den Mut hat, Zweifel zu melden, hätte es in diesem Fall Leben gekostet. Sie appelliert daher an alle Nachbarn, aufeinander Acht zu geben und lieber einmal zuviel zu melden als einmal zu wenig. „Bitte geben Sie Kontaktdaten von Verwandten für den Notfall bei Nachbarn oder Ihrem Vermieter an sowie einen Kontakt, bei dem ein Zweitschlüssel hinterlegt ist!“ bittet die wbg-Mitarbeiterin, die im vorliegenden Fall erst nach langen Recherchen den weit entfernt lebenden Sohn ausfindig machen und informieren konnte.

Torsten Köhler jedenfalls kann sehr stolz auf sich sein – er hat in jeder Hinsicht das Richtige getan!

Gotha in Bildern – Orangeriefreunde erhalten 107 Originalfotos zur Ausstellung

Die längst verschwundene Gerbergasse der Nachkriegsjahre, die alte Hützelsgasse in den Fünfzigern oder ein Markttag im Jahr 1904 – faszinierende Einblicke bieten sich dem Betrachter der Fotoausstellung im Orangeriehaus. Hier initiierte Orangeriefreund Gernot Harnisch eine eigene Ausstellung zu Ehren von Gothas Fotograf und Lehrer Horst Theuerkauf.

Der heute 83-jährige bebilderte zu DDR-Zeiten nicht nur die Biologiebücher des Verlags Volk und Wissen, sondern hielt in seiner Freizeit für den damaligen Fotoclub alltägliche Szenen des Gothaer Lebens sowie Detailaufnahmen historischer Gebäude fest. Im Rahmen eines Fotowettbewerbs errang er kurz nach dem Abitur den zweiten Platz sowie eine Einladung in den Westen und einen Gutschein für eine Primark-Spiegelreflexkamera. Technisch so gut gerüstet plante Theuerkauf gemeinsam mit dem Fotoclub eine Ausstellung im Schloss. Diese wurde jedoch aus Gründen der Bauauffälligkeit der Halle polizeilich verboten. Die Ausstellung fand nie statt – die Negative verschwanden im Keller.

Erst in den vergangenen Jahren fotografierte der ehemalige Lehrer, mittlerweile im Ruhestand, die Negative von damals ab und bearbeitete sie am Computer. Zahlreiche Motive und Vergrößerungen seiner Sammlung werden seit September im Orangeriehaus gezeigt. Gernot Harnisch ist besonders stolz auf die Bilder – er hofft noch einmal auf zahlreiche Besucher zum Orangerie-Weihnachtsmarkt am 13. und 14. Dezember. Der Eintritt zur Fotoausstellung ist frei.



Der 83-jährige Gothaer Lehrer Horst Theuerkauf übergibt Bilder der Gothaer Nachkriegsjahre an Gernot Harnisch von den Orangeriefreunden, die diese im Rahmen einer Fotoausstellung im Orangeriehaus auf Anfrage noch bis Ende des Jahres zeigen.



„Dankeschön“ an Herrn Gröbel und Herrn Michauk aus der Von-Zach-Straße 6

Herr Gröbel und Herr Michauk haben einen Kellerbrand in der Von-Zach-Straße 4 bemerkt und die Feuerwehr informiert. Sie leiteten erste Löschmaßnahmen ein und verhinderten somit einen größeren Schaden für die Bewohner und das Gebäude.



Zeigt her Eure Balkone

Hier präsentieren wir Ihnen die schönsten Exemplare in den wbg-Quartieren. Ihre stolzen Gestalter erhalten jeweils Gutscheine in Höhe von 25,- € von Maronde´s Gartenwelt. Herzlichen Glückwunsch!



Ingeborg Thomas, Otto-Geithner-Straße



Fam. Manzke, Bendastraße



Birgit Tämmerich, Straße der Einheit



Brigitte Ortlepp, Straße der Einheit



Gabriele Kummer, Körnerstraße

Exkursion zum Aquädukt



Am 11. September folgten 12 Mitglieder der Einladung des Seniorenbeirates zur Wanderung von Leina zum Aquädukt. Herr Stech vom „Freundeskreis Leinakanal“ begeisterte die Teilnehmer mit einem außerordentlich interessanten Bericht über die Geschichte und aktuelle Details dieses technischen Denkmals. Selbst ein Regenguss konnte der guten Stimmung keinen Abbruch tun.

Tagesfahrt in die goldene Aue

Auszubildender Daniel Dehmel berichtet:

Es ist der 4. September 2014 gegen 9 Uhr morgens, als Busfahrer Thorsten den letzten unserer 50 Gäste für die Tagesfahrt nach Wiehe und Allstedt eingesammelt hat. Es war ein grauer Morgen und der Nebel lag schwer über dem Thüringer Land, aber das konnte unsere gute Laune nicht trüben. Denn bereits an unserem ersten Halt, der Modellbahnausstellung in Wiehe, wurden wir mit viel Sonnenschein empfangen.



Auf 12.000 Quadratmetern rollte und dampfte es auf vielen Spuren!

Auf knapp 12.000 Quadratmetern und mehreren großen Hallen präsentierten sich grandiose Landschaftsbilder und bekannte Städte im Miniaturformat. Vom Nachbau des Thüringer Schienenverkehrsnetzes mit den größten und bekanntesten Bahnhöfen und Ausflugszielen, einer Nachbildung des Orientexpress bis hin zur Ausstellung der Terrakotta Armee, eine der größten archäologischen Entdeckungen des 20. Jahrhunderts, war für jeden etwas dabei. Gegen 12 Uhr fuhren wir weiter nach Wohlmirstedt in das Hotel und Restaurant „Kaiserpfalz“, wo wir uns traditionell mit Rinderroulade, Thüringer Klößen und Apfelrotkohl stärkten. Lecker war es im Bur-



Kräuterhexe „Tilly“ weihte die Teilnehmer in so manches Geheimnis ein.

genlandkreis am Rande Sachsen-Anhalts. Gestärkt ging es nun weiter über Nebra und Querfurt zu unserem letzten Reiseziel Burg und Schloss Allstedt. Auf dieser sich knapp einen Kilometer nordöstlich der Stadt Allstedt befindlichen Höhenburg schrieb bereits Goethe gegen Ende des 18. Jahrhunderts einige Akte seiner „Iphigenie“. Wir haben hier gemeinsam bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen den Worten der Kräuterhexe „Tilly“ gelauscht, die uns viel Interessantes über Pflanzen und Kräuter aus Hof und Flur erzählt hat. Nachdem wir die imposante Kulisse der Burg noch eine Weile auf uns wirken lassen haben, verabschiedeten wir uns letztlich von Sachsen-Anhalt und traten mit vielen neuen Eindrücken die Heimreise zurück nach Gotha an.

60 Jahre Mitgliedschaft sind ein Grund zum Feiern!

Am 21. Oktober 2014 feierte die wbg mit 10 Mitgliedern die 60-jährige Mitgliedschaft in der Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G. im Hotel Gastinger in Schmiedefeld am Rennsteig. Bei einem gemeinsamen Mittagessen wurden viele interessante Erinnerungen aus der Zeit ausgetauscht, als alles begann. Vier Familien wohnen nun seit 60 Jahren in derselben Wohnung und sind nach den Sanierungen glücklich und stolz in einem so gepflegten



Umfeld zu wohnen. Viele Geschichten von den „Aufbaustunden“ nach der Schichtarbeit bis hin zu Hausgemeinschaftsfesten, Nachbarschaftshilfen und den heranwachsenden Kinder ließen die Zeit wie im Fluge vergehen. Auch bei der Heimfahrt plauderten alle noch angeregt. Das gesamte wbg-Team wünscht seinen Mitgliedern viel Gesundheit, damit sie noch lange selbstbestimmt in ihrer Wohnung leben können.

Werte Frau Bachhaus, lieber Herr Prütz

Für den 24.10.2014 hatte ich eine Einladung für eine Busfahrt nach Schmiedefeld am Rennsteig von Ihnen bekommen. Sie galt als Dankeschön dafür, daß ich bereits 58 Jahre als Mieterin in einer Ihrer Wohnungen in der Sebergstraße 48a wohne.

Pünktlich wurde ich am 0.9. Tag von der Kaustier abgeholt. Die Fahrt führte uns über Oberhof durch den schönen Thüringer Wald bis nach Schmiedefeld am Rennsteig zum Gasthaus „Gastinger“. Dort wurden wir Teilnehmer der Fahrt herzlich empfangen. Es gab ein klar Sicht zur Begrüßung und zum Anstapfen auf viele Jahre angenehmes Wohnen.

Ein köstliches Mittagessen nach Wahl mit Vorsuppe, Hauptmahlzeit und Nachspeise wurde uns sehr appetitlich serviert und allen war wir zum Verzehr bestellt, von Ihnen spendiert. Dafür ein herzliches Dankeschön. Mit viel Plauderei und dem Austausch von Erfahrungen im all dieser langen Zeit unserer Wohnens, verging die Zeit sehr schnell.

Es war ein Tag mit schönen Stunden, die Sie uns geschenkt und die ich, aber sicherlich auch alle anderen Ihrer Mieter der Fahrt nicht so schnell vergessen werde.

Froh gelautet führen wir dann nach Kausa, wo die Fahrt dankenswerter Weise wieder an unserer Kaustier endete.

*Vielen herzlichen Dank sagt Ihnen
Ihre Mieterin
Ingrid Holz*

Feierstunde zur 50-jährigen Mitgliedschaft am 15. Mai 2014

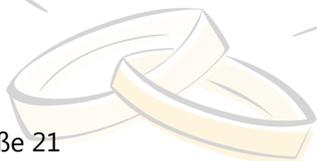
Bei einem gemeinsamen Mittagessen im Gemeinschaftshaus Goldbacher Siedlung würdigte der Vorstand die 50-jährige Mitgliedschaft.

Hochzeitsjubiläen bei der wbg

Herzlichen Glückwunsch zum Hochzeitstag. Viele Jahre sind Sie nun gemeinsam durch gute und durch schlechte Zeiten gegangen. Die wbg wünscht Ihnen noch viele weitere Jahre voller Gesundheit, Freude und Zweisamkeit.

Diamantene Hochzeit 23. Oktober 2014

Familie Zeitsch,
Carl-von-Ossietzky-Straße 21



Wir gratulieren unseren Jubilaren der Monate September bis Dezember 2014

Zum 75. Geburtstag

Ortwin Hillert	Carl-von-Ossietzky-Straße 19
Jürgen Krähmer	Bohnstedtstraße 1
Paul Zentgraf	Carl-von-Ossietzky-Straße 29
Renate Reemers-Weber	Clara-Zetkin-Straße 64
Jutta Remde	Fritzelsgasse 3
Hans Laubert	Carl-von-Ossietzky-Straße 17c
Marga Müllerschowski	Otto-Geithner-Straße 21
Klaus Liem	Von-Zach-Straße 14
Brigitte Götz	Bendastraße 7
Renate Noldin	Straße der Einheit 13
Dieterich Ulrich	An der Wolfgangwiese 7
Hans-Joachim Hürtgen	Romillystraße 1
Burghardt Hüfner	Straße der Einheit 4
Rainer Hunger	Carl-von-Ossietzky-Straße 35
Otto Schiebel	Klosterstraße 10
Dieter Pach	Von-Zach-Straße 16
Uwe-Peter Müller	Carl-von-Ossietzky-Straße 29
Alfred Heyn	Hützelgasse 10
Karl-Heinz Möller	Romillystraße 18
Karl Polland	Karl-Liebknecht-Straße 6
Dieter Großbeck	Fritzelsgasse 24
Horst Blamberg	Hützelgasse 24
Georg Borowski	Fritzelsgasse 18

Zum 80. Geburtstag

Dieter Fiebig	Dr.-Hans-Loch-Straße 5
Manfred Lorenz	Romillystraße 3
Ilse Salefski	Blumenbachstraße 10
Edith Rescher	Hützelgasse 20
Brigitte Thomas	Sebergstraße 56
Gertrud Ernst	Stölzelstraße 4
Gert Schreiber	Am Wiegwasser 41
Herwart Stange	Carl-von-Ossietzky-Straße 39
Heinz Schubert	Heinoldsgasse 11
Arno Kley	Straße der Einheit 21
Renate Straube	Stölzelstraße 4
Christa Rauschenbach	Bohnstedtstraße 9
Siegfried Fliegel	Am Wiegwasser 35
Lydia Grebhan	Clara-Zetkin-Straße 66

Zum 85. Geburtstag

Hermann Gabler	Kantstraße 13
Ulrich Resch	Otto-Geithner-Straße 12
Helmut Schuchhardt	Kohlstockstraße 2
Werner Görnandt	Straße der Einheit 5
Gerda Halm	Friemarstraße 51
Rolf Fuchs	Kohlstockstraße 13
Helga Leib	An der Wolfgangwiese 7

Zum 90. Geburtstag

Hans Müller	Enckestraße 22
Gertrud Fleischhauer	Fritzelsgasse 15
Josef Loos	Otto-Geithner-Straße 2
Heinrich Löbel	Straße der Einheit 7

Zum 91. Geburtstag

Manfred Christ	Bohnstedtstraße 21
----------------	--------------------

Zum 92. Geburtstag

Werner Kalb	Fritzelsgasse 2
Stephan Janorschke	Von-Zach-Straße 2

Zum 93. Geburtstag

Renate Nöller	Clara-Zetkin-Straße 66
---------------	------------------------

Zum 95. Geburtstag

Willi Morgenstern	Otto-Geithner-Straße 25
-------------------	-------------------------

Zum 96. Geburtstag

Charlotte Illhardt	Otto-Geithner-Straße 19
--------------------	-------------------------

Viel Spaß beim 1. Mittelalterlichen Kinderfest

Statt einer Dankeschönfeier nach Abschluss der Baumaßnahmen lud die wbg in diesem Jahr alle Mitgliederfamilien am 2. September 2014 zu einem mittelalterlichen Kinderfest ein. Dabei sorgte das Burgvolk aus der Kaiserpfalz Quedlinburg durch seine Durchlaucht Ritter Wagenknecht mit frecher Gusch und allerlei Poesie für jede Menge Spaß und Frohsinn. Allerhand nostalgische Spiele hatten der Ritter und sein Mönch für Groß und Klein mitgebracht. Tolle Preise, leckere Bratwürste, lustige Kinderschminkmotive und viele fröhliche Gesichter – das erste wbg-Kinderfest stieß bei den angehenden Jungrittern und Burgfräulein mit ihren Herren und Herrinnen auf beste Resonanz.

Jungritter

Burgfräulein



Eine große Zuckertüte für die kleinen ABC-Schützen

Im Rahmen des Kinderfestes am 2. September nutzten Vorstand Heike Backhaus und Prokuristin Barbara Casper die Gelegenheit, die ABC-Schützen der wbg mit einer prall gefüllten Zuckertüte zu erfreuen.

Diese hatten die ersten beiden Schultage bereits hinter sich und äußerten sich entspannt und zufrieden zum neuen Alltag. Dennoch war für Anju-Emilia Lapp vom Berg, Lena Breitbart aus der Clara-Zetkin-Straße und Constantin Eick aus der Karl-Liebnecht-Straße das Kinderfest eine willkommene Abwechslung.

Das gesamte wbg-Team wünscht den Schulanfängern und ihren Familien alles Gute für den Start in den neuen Lebensabschnitt!



Des Rätsels Lösung

In unserem Sommerrätsel waren kleine Puzzletalente gefragt. Alle einzelnen Puzzleteile erfolgreich zusammengesetzt haben Lena Breitbart und Paul Börold sowie Lisa Fellmer (ohne Bild). Sie erhielten aus den Händen von Bianca Gehrike Mitte November jeweils einen Kinogutschein. Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren zur Geburt von Lotta Hassenstein



Lotta Hassenstein wurde am 27. September 2014 in Gotha geboren und wohnt seitdem bei ihrer Mutter Sabrina Hassenstein in der Hützelsgasse.



Unsere Gewinner

Dass wir Strom
liefern, ist nur
die halbe Wahrheit:

Wir lieben auch das Funkeln
in Ihren Augen.



Fernwärme | Strom | Gas

www.stadtwerke-gotha.de



Kampagne www.t.d.de Foto: Dmitry Kalinovsky, da.23rf.com

	Abfallentsorgung	03621 / 387-419	
	Straßenreinigung	03621 / 387-530	
	Garten- u. Landschaftsbau	03621 / 28354	
	Elektroanlagenbau	03621 / 387-477	
	Kfz-Werkstatt	03621 / 387-432	

**STADTWIRTSCHAFT
GOTHA GMBH**

www.stawigo.de

Dafür sorgen wir.

Kindleber Straße 188 • 99867 Gotha • Telefon.: 03621 / 387-413 • info@.stawigo.de

Rainer Schneegass

Der Fachmann für Haus und Heim!

Wir wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest

MALERMEISTER
Oststraße 41 • 99869 Remstädt
Tel. 03621 / 20 383

Wir wünschen allen Lesern Frohe Weihnachten

VÖLKER
Schornstein & Dach

Dipl. Ing. G.-Ulrich Völker
Unter den Linden 6
99880 Hörsel/OT Trügleben

Telefon 0 36 21/75 14 77
Telefax 0 36 21/75 15 78



„Mehr Freude am Wohnen“

Verwaltung
Breite Gasse 11
99867 Gotha
Telefon: 03621/30 77-0
Telefax: 03621/30 77 77
E-Mail: info@wbg-gotha.de
Internet: www.wbg-gotha.de

Öffnungszeiten:
Mo 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr
Di/Do 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Mi geschlossen
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Achtung neue Öffnungszeiten



Herzlich Willkommen Wir freuen uns auf Sie

Vermietungsservice
Hauptmarkt 46
99867 Gotha
Telefon: 03621/30 77 28
E-Mail: info@wbg-gotha.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10:00 - 14:00 Uhr
16:00 - 18:00 Uhr
Sa 10:00 - 12:00 Uhr

 Immer einen Besuch wert
www.facebook.com/wbg.gotha

Havariedienst der Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G.

Havarienummer der WBG: Telefon 0172/362 40 91

Stadtwerke Gotha GmbH
Gas- und Stromausfall im Bereich Versorgungsnetze
Ausfall Heizung und Warmwasser (fernwärmeversorgte Wohnungen)

03261 / 43 31 82
03261 / 70 97 51

Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden
Ausfall Wasserversorgung tagsüber
außerhalb der Geschäftszeiten

03621 / 38 73-0
03621 / 38 74 93

Impressum

Herausgeber / Redaktion
Wohnungsbaugenossenschaft
Gotha e.G.
V.i.S.P. Heike Backhaus,
Steffen Priebe
Breite Gasse 11, 99867 Gotha
Tel. 03621/30 77-0

Gesamtproduktion
Pett | PR
Agentur für Kommunikation
Hochheimer Weg 1a
99869 Ballstädt
Tel. 036255/81476
www.pett-pr.de

Grafik/Layout
Celia Domaratius

Redaktion
wbg, Seniorenbeirat, Ninette Pett

Bildquellen
Titelfoto: Ninette Pett
wbg, Seniorenbeirat der wbg,
Ninette Pett, Lutz Ebhardt, Shut-
terstock: EdBockStock, ambro-
zinio, Jenn Huls, Iuliia Gusakova,
astudio, iStock: quavondo, Auki

Für die Anzeigenveröffentlichun-
gen gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen und die
z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene
HKS- Farben bzw. Sonderfarben
werden im Druck aus 4c Farben
gemischt. Dabei können Farb-
abweichungen auftreten, genauso
wie bei unterschiedlicher Papier-
beschaffenheit.

Deshalb können wir für eine
genaue Farbwiedergabe keine
Garantie übernehmen. Dies-
zügliche Beanstandungen ver-
pflichten uns zu keiner Ersatz-
leistung. Das Magazin wird kos-
tenlos an alle Mitgliedshaushalte

und Geschäftspartner der Woh-
nungsbaugenossenschaft Gotha
e.G. verteilt.

Erscheinungsweise/Auflage
dreimal jährlich/2.500 Exempl.